

**Fachberatung Kulturelle Bildung
Newsletter Nr. 3 / Schuljahr 2024-2025**

Darmstadt, den 28. März 2025

**Liebe Kolleginnen und Kollegen
aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst, Literatur! Liebe Kulturinteressierte!**

Ich möchte gerne mit mutmachenden Worten von Kyra Börnemeier aus der Bundesagentur für kulturelle Bildung Wolfenbüttel meinen Newsletter einleiten: „Gestaltungsspielräume in der Krise entdecken: Wie können wir also arbeiten, wenn wir nicht wissen, was kommt? Indem wir uns bewusst in offene Prozesse begeben. Indem wir Ungewissheit nicht als Bedrohung, sondern als Möglichkeitsraum betrachten. Indem wir Fehler als Teil des Erkenntnisgewinns akzeptieren. Das ist kein blinder Optimismus – es ist eine bewusste Entscheidung gegen Lähmung und Resignation. Kulturelle Bildung kann helfen, diese Haltung zu entwickeln – eine Haltung, die nicht nur für Kunst und Kultur, sondern für die gesamte Gesellschaft relevant ist. Denn wir brauchen wir nicht nur Wissen und Lösungen. Wir brauchen auch die Fähigkeit, im Ungewissen zu navigieren, das Nicht-Wissen auszuhalten – und darin sogar neue Chancen zu entdecken. Lasst uns gemeinsam erforschen, wie wir diese Haltung stärken können – und warum kulturelle Bildung dabei eine Schlüsselrolle spielt.“ <https://www.bundesakademie.de/index.php?id=600>

Frühlingsgrüße sendet

Ruth Kockelmann

Schul- und Unterrichtsentwicklungsberatung - Kulturelle Praxis

Telefon: 06151 3682-585

E-Mail: Ruth.Kockelmann@kultus.hessen.de

Staatliches Schulamt

für den Landkreis Bergstraße

und den Odenwaldkreis

Weierhausstraße 8c

64646 Heppenheim

Internet: www.schulamt-heppenheim.hessen.de

http://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/bergstasse_odenwald/index.html

Kurzübersicht Newsletter 3 / 2024-2025

- **Musik:** Infotag Lehramt Musik / Preis Schulorchester stärken / Primacanta / Zusammenspiel Musik
- **Darstellende Künste:** Reminder Bewerbungsfristen für Schultheaterfestivals / Trau dich! / Fachtag Sekundarstufe I und Berufsschule / Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel / Theater für ALLE / LSH Fortbildungsreihe / Theater startet durch
- **Kunst und Museen:** Kunst und KI / Fixing Futures im Museum Giersch / PrimaArte
- **Literatur und Film:** Reminder Schreibwettbewerb / Huch ein Buch / Film und App „Moritz Daniel Oppenheim macht Schule“ / Buch trifft Schule
- **Kulturelle Bildung:** Kult(o)ur für Alle / Lernen und gewinnen / Bildungskonferenzen

Musik

Infotag Lehramt Musik am 10. Mai 2025 von 10 bis 17 Uhr in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt

Informationen über:

- das Studium Lehramt Musik für Grund-, Haupt- und Realschule, Gymnasium sowie Förderschule
- die Anforderungen der Eignungsprüfung in Hörschulung, Musiktheorie und Improvisierter Liedbegleitung
- die Anforderungen und den Unterricht auf den verschiedenen Instrumenten und in Gesang
- die Studienangebote zum Hauptfach Populäre Musik/Jazz

Gerne können Interessierte auf dem eigenen Instrument vorspielen oder vorsingen, probeweise die Eignungsprüfung in Improvisierter Liedbegleitung durchführen und sich das Feedback der Profis holen.

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://www.hfmdk-frankfurt.de/thema/info-tag-lehramt-musik>

HfMDK

Preis Schulorchester stärken: Schulorchester-Wettbewerb geht in die zweite Runde

Im Frühjahr 2025 wird der BMU in Kooperation mit der Deutschen Orchesterstiftung im Wettbewerb „Schulorchester stärken“ erneut einzelne Schulen mit einer besonders innovativen und nachhaltigen Orchesterarbeit auszeichnen. Grundlagen und Kriterien sind neben künstlerischen Aspekten und pädagogischen Anliegen vor allen Dingen auch bildungs- bzw. kulturpolitische Impulse, die von einer solchen außerunterrichtlichen Arbeit ausgehen. Es geht somit nicht einzig um künstlerische Exzellenz, vielmehr finden hier auch besondere Rahmenbedingungen eine Berücksichtigung. Einzureichen ist eine kurze Projektbeschreibung (bis zu drei Seiten), die durch ein Portfolio aus Presseberichten und Konzertprogrammen, durch Videos, Bild- und Tonmaterial von besonderen Aktivitäten (wie z.B. dem gerade aufgeführten Weihnachtskonzert) ergänzt werden. Materialien können bis zum 31. Mai 2025 hochgeladen werden. Weitere Informationen hier:

orchesterstiftung.de/projekte/preis-schulorchester-staerken/



Primacanta – jedem Kind seine Stimme

Singen und Musizieren mit dem Aufbauenden Musikunterricht - Berufsbegleitende Fortbildung für Grundschullehrkräfte 2025 – 2027

Ausschreibung im aktuellen Amtsblatt (03/25). Bewerbungsschluss: 31. Mai 2025

Weitere Informationen unter www.primacanta.de

Primacanta

Jedem Kind seine Stimme

Ausschreibung des Landesprogramms „ZusammenSpiel Musik“ zum Schuljahr 2025/2026

Ausgewählte Schulen werden ab dem Schuljahr 2025/2026 für drei Schuljahre gefördert. Das Verfahren zur Auswahl gliedert sich wie folgt:

Pädagogische Vorauswahl: Über ein Online-Formular des Hessischen Bildungsservers bewerben sich interessierte Schulen für das Programm. Das Online-Antragsformular finden Sie über folgenden Link:

https://kultur.bildung.hessen.de/musik/ausschreibung_zsm_2025/index.html

Seitens des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen erfolgt eine Entscheidung über die Teilnahme am Landesprogramm „ZusammenSpiel Musik“.

Bewerbungsschluss für das Onlineverfahren ist der 11. April 2025. Die Benachrichtigung der Schulen über die Auswahl erfolgt bis zum 26. Mai 2025.

Ausschreibung auch ausführlich im aktuellen Amtsblatt (03/25) oder weitere Informationen unter <https://kultur.bildung.hessen.de/musik/kooperationsprojekte/zusammenspiel-musik/index.html>

Darstellende Künste

Reminder - Bewerbungsfristen Schultheaterfestivals

Schultheater der Länder – Bewerben bis 30. April 2025

<https://sdl2025.schul.theater/>

Wettbewerb „andersartig gedenken on stage“: 4. Bundesweiter Theater-Wettbewerb zu Biografien der Opfer der NS-„Euthanasie“-Verbrechen – bewerben bis 15. Januar 2026: www.andersartig-gedenken.de

Trau dich!

Das interaktive Theaterstück gegen sexuellen Missbrauch „Trau dich! Ein starkes Stück über Gefühle, Grenzen und Vertrauen“ (© by Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) wendet sich an Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren, also die Klassenstufen 4 bis 6.

Im Zeitraum vom 19. bis 23. Mai 2025 sind insgesamt 12 Vorstellungen von Trau dich! im Schultheater-Studio Frankfurt geplant. Mehr Informationen unter: <https://schultheater.de/theaterpaedagogik/trau-dich/>

Fachtag Theater in der Sekundarstufe I und Berufsschule am 2. April 2025

<https://schultheater.de/2024/12/fachtag-darstellendes-spiel/>

Unsere Welt verändert sich rasant. Unsere gemeinsam geglaubten Werte und Gewissheiten werden in Frage gestellt und scheinen zunehmend zu erodieren. Umso wichtiger ist und bleibt guter Theaterunterricht für jedes Kind! Denn hier werden nicht nur Persönlichkeiten gestärkt und Resilienz gefördert, sondern die jungen Menschen lernen exemplarisch, aktiv und konkret kooperatives und demokratisches Handeln.



Was ist unsere gemeinsame Vision? Wieviel Eigenes muss sich in unserer gemeinsamen Inszenierung wiederfinden? Wo endet meine eigene Freiheit und wo beginnt die meiner Nächsten? Wie kommen wir zu gemeinsamen Lösungen, die von allen mitgetragen werden können?



**SCHULTHEATER
STUDIO
FRANKFURT**

Programm

12:30 Uhr offener Beginn mit Mittagssnack und Netzwerkaustausch

13:45 Uhr Begrüßung

14:00 Uhr Workshops nach Einwahl

Workshop 1: Gemeinsam in Bewegung (Natalie Kohl)

Workshop 2: Diversitätssensible Schultheateraufführungen – zwischen spielerischer Freiheit und Achtsamkeit (Sina Kuhlins)

16:30 Uhr Werkstatt-Präsentationen, Austausch und Abschlussplenum

17:00 Uhr offener Austausch im Foyer

18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung unter <https://schultheater.de/2024/12/fachtag-darstellendes-spiel/>

Jetzt bewerben: Grundschule Hessen – Theater für ALLE!

Ziel des Programms ist es, Grundschulen dazu zu motivieren und zu befähigen, Theater als integrative Methode in allen Fächern und schulischen Bereichen einzusetzen.

Ob Gedichte szenisch interpretiert, geometrische Formen durch Bewegung und Darstellung begreifbar gemacht werden oder der Wasserkreislauf durch die theatrale Darstellung besser verständlich wird – solche ganzheitlichen Zugänge kommen allen Kindern zugute. Insbesondere können sprachliche Barrieren überwunden werden. Nicht selten münden diese Herangehensweisen in kleinen Theaterstücken, bei denen Kinder spezifisch-ästhetische Elemente kennenlernen. Zudem soll jede Schülerin und jeder Schüler die Gelegenheit erhalten, professionelles Theater zu entdecken.

Gerade im Grundschulalter eröffnen spielerische Herangehensweisen, die den ganzen Körper, Mimik, Gestik, Stimme und den Raum einbeziehen, Kindern die Möglichkeit, sich schulische Lerninhalte leichter zu erschließen. Dabei wird den Bedürfnissen der Kinder nach Bewegung, nach Eigenaktivität und -verantwortung, nach sozialer Interaktion – mit und ohne Sprache - in vielfältiger Weise entsprochen:

Über einen Zeitraum von zunächst zwei Schuljahren erhalten in der kommenden Programmphase fünf weitere Grundschulen in Hessen Unterstützung durch erfahrene Theaterlehrkräfte vor Ort (Coaches). Dies geschieht in Form von Schulentwicklungsberatung, Fortbildungen für das gesamte Kollegium, individuelles Mentoring und Unterrichtsentwicklung mit gemeinsam geplante Unterricht und Projekten. Es wird zudem für alle teilnehmenden Schulen und deren Kollegien die Möglichkeit zur Vernetzung und zu gegenseitigem Austausch geben.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Programmleitung
Nina Hahn: nina.hahn@kultus.hessen.de Weitere Informationen finden Sie im Bereich Theater für ALLE! hier



auf dem Kulturportal: <https://kultur.bildung.hessen.de/theater/kooperationsprojekte/tfa/tfa-bewerbung/bewerbung-theater-fuer-alle-2025/index.html>

Bitte bewerben Sie sich fristgerecht bis zum 23. April 2025.

Fortbildung „Theater/Darstellendes Spiel“ für alle hessischen Lehrkräfte – neu in Planung eine eigene Regionalgruppe in BOW

Der Landesverband Schultheater in Hessen e.V. (LSH) bietet hessischen Lehrkräften aller Schulformen ab August 2025 landesweit eine Fortbildungsreihe im Fach Theater/Darstellendes Spiel an. Die Fortbildungsreihe erstreckt sich über das Schuljahr 2025/26 und die erworbenen Qualifikationen werden abschließend bescheinigt.

Die Fortbildungsreihe ist eine praxisorientierte Grundlagen-Fortbildung für die Schultheaterarbeit. Ziel der Fortbildung ist es, methodische und praktische Grundlagen zu erwerben, um Schultheater-Projekte durchführen zu können. Sie vermittelt ein breites Methodenrepertoire für der Anleitung von Gruppen und zur Durchführung von Projektarbeit. Im Zentrum stehen die Erprobung und Erfahrung spielerischer Praxis. Darüber hinaus befähigt der Abschluss des Kurses zum Einsatz des Darstellenden Spiels im fachbezogenen oder fächerverbindenden Projektunterricht, in der Kulturellen Praxis, als Methode in allen Fächern und im Rahmen von Präventionsmaßnahmen.

Die Fortbildungsreihe vermittelt alle Grundlagen zur Teilnahme am Weiterbildungskurs der Lehrkräfteakademie mit dem Ziel, die Fakultas im Fach Darstellendes Spiel zu erwerben. Sie umfasst 8 Kurse in einer festen Gruppe mit einem Gesamtumfang von ca. 120 Stunden und folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:

Die Gruppe wird spielfähig | Der Körper als Ausdrucksmittel | Improvisation | Spiel im Raum | Spieler-Rolle-Figur | Vom Thema zum Spiel | Die Rolle der Spielleitung | Szenische Arbeit. Die Kursgebühr beträgt insgesamt 990,00 € (für alle Seminare inklusive Ü/VP an ausgewählten Wochenenden). Diese Kursgebühr gilt auch, wenn individuell einzelne Übernachtungen oder Kursbausteine nicht wahrgenommen werden. Beratung bezüglich Finanzierungsmöglichkeiten gibt es bei den jeweiligen Schultheaterzentren. Die Fortbildungsreihe ist akkreditiert. Anmeldungen für Offenbach, Wiesbaden und Frankfurt sind ab sofort beim Schultheater-Studio Frankfurt möglich.

Anmeldefrist: 30. Mai 2025: <https://schultheater.de/fortbildung/grundkurse/fortbildung-theater-darstellendes-spiel-fuer-alle-hessischen-lehrerinnen/>

Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel 2025-2027

Die Ausschreibung des Weiterbildungskurses erscheint vermutlich im Amtsblatt von Mai 2025. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, klären Sie am besten bereits im Vorfeld mit Ihrer Schulleitung alle Teilnahmevoraussetzungen ab. Nähere Informationen finden Sie hier: <https://www.lshev.de/index.php/bildungsangebote/weiterbildungskurs>. Bei Frage wenden Sie sich gerne an mich, Ihre Fachberaterin Kulturelle Bildung.



Theater startet durch. Bühne frei für Startchancen! Chancengerecht von Anfang an

Viele Kinder aus sozial benachteiligten Familien haben keinen chancengerechten Bildungsstart. Rund 300 Schulen in Hessen gestalten mit dem Startchancen-Programm eine gerechtere Bildung. Das Schultheater-Studio Frankfurt unterstützt diesen Wandel mit theaterpädagogischen Angeboten, die Selbstbewusstsein, Sprache und soziale Kompetenzen nachhaltig stärken.



**SCHULTHEATER
STUDIO
FRANKFURT**

Als Tagesworkshop für Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Auf dem Weg zu einer Klasse Gemeinschaft!

Als Tagesworkshop oder Projektwochenformat von 3 bis 5 Schultagen à 4 Schulstunden für Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Schwerpunkt Gewaltprävention

Als Tagesworkshop für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 3 an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Schwerpunkt (Cyber)Mobbing

Als Tagesworkshop oder Projektwochenformat von 3 bis 5 Schultagen à 4 Schulstunden für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 4 an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Schwerpunkt Geschlechterrollen und Identität

Als Tagesworkshop für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 6 an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Schwerpunkt Suchtprävention

Als Tagesworkshop für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 6 an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Schwerpunkt Persönlichkeitsentwicklung für Grundschul Kinder

Wer die eigenen Gefühle einzuordnen weiß, sich gleichzeitig empathisch in die Gefühlslagen anderer hineinversetzen kann, erlebt in der Regel beständige Bindungen und ist



in der Lage, den eigenen Alltag lebendig zu gestalten. Aus einem guten emotionalen Kontakt zu sich selbst entsteht die Grundlage für ein kommunikatives Miteinander, in dem Konflikte eher bewältigt als ausagiert werden. Mit unserer Workshopreihe werden verschiedene Gefühlslagen und Themen theaterpädagogisch aufgegriffen, mit den Grundschulkindern spielerisch und altersgemäß bearbeitet und gemeinsam reflektiert. Bühne frei für eine chancengerechte Persönlichkeitsentwicklung! Bausteine der Reihe

1. Einführung in die Basisgefühle – Wie fühle ich mich?
2. Gefühle und Empathie – Wie fühlst du dich?
3. Freundschaft zählt – Gemeinsam stark
4. Konflikte und Empathie – Streiten, aber richtig!

Pro Baustein ergeben sich vier Tagesworkshops für Schülerinnen und Schüler im Grundschulalter an Schulen im Rhein-Main-Gebiet.

Schwerpunkt Deutsch als Zweitsprache für Intensivklassen

Als Tagesworkshopreihe für Intensiv-Schülerinnen und -schüler aller Altersklassen an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Chancengerechtes Deutsch für Grundschulklassen

Als Tagesworkshop oder Tagesworkshopreihe für Grundschülerinnen und -schüler an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Inszenieren nach Kinderbüchern im Deutschunterricht an Grund- und Förderschulen

Als Tagesworkshop für Grund- und Förderschülerinnen und -schüler an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Chancengerechte Mathematik für Grundschulklassen

Als Tagesworkshop oder Tagesworkshopreihe für Grundschülerinnen und -schüler an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Kreativer Input im Schulalltag

Als Tagesworkshop für Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.

Chancengerechtes Präsentieren

Der Workshop hat eine Dauer von 6 Schulstunden. Daneben ist ein Vertiefungstag empfehlenswert, damit alle Schülerinnen und Schüler genügend Raum für ihre nachgestellte Prüfung oder Präsentation erhalten.

Als Tagesworkshop für ältere Schülerinnen und Schüler, Abschlussklassen sowie Berufsorientierungs- und Berufsschulklassen an Schulen im Rhein-Main-Gebiet buchbar.



**SCHULTHEATER
STUDIO
FRANKFURT**

Demokratie, chancengerecht gelebt

Als Tagesworkshop oder Projektwochenformat von 3 bis 5 Schultagen à 4 Schulstunden für ältere Schülerinnen und Schüler, Abschlussklassen sowie Berufsorientierungs- und Berufsschulklassen an hessischen Schulen (schwerpunktmäßig im Rhein-Main-Gebiet) buchbar.

Projektwoche mit individueller Schwerpunktsetzung

Individuell abgestimmtes Projektwochenformat von 3 bis 5 Schultagen à 4 Schulstunden für Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen an Schulen im Rhein-Main-Gebiet. Mehr Informationen unter <https://schultheater.de/theaterpaedagogik/startchancen/>

Büchner-Bühne Riedstadt für Schulen

Tolle Angebote für Schulvorstellungen. Das komplette Programm finden Sie hier:

<https://buechnerfindetstatt.de/programm/>

Werkauswahl: Georg Büchner - Leonce und Lena / Georg Büchner – Woyzeck /

Mensch+Wort – Goethe

Mensch+Wort - Schiller

Terminauswahl: Zeitfenster für Schulen sind Montage und Freitage jeweils zwischen 11 und 13 Uhr. Anfragen für konkrete Termine stellen Sie bitte mindestens acht Wochen vor dem Wunschdatum. In Ausnahmefällen sind - je nach Stückwunsch – alternative Wochentage möglich.

Die Büchner-Bühne bietet eine Kapazität von 68 Sitzplätzen. Ob ein Gastspiel in Ihrer Schule möglich ist, hängt von den räumlichen Voraussetzungen ab. Zu jeder Vorstellung bietet die Bühne auf Wunsch Einführungen oder Nachgespräche an. Der Kartenpreis pro Person liegt bei den Schulvorstellungen bei 10€.



Kunst und Museen

Kunst und Künstliche Intelligenz: Fortgeschrittenenkurs am 30. April 2025, 14 bis 18 Uhr in der Schillerschule Frankfurt

Kreatives Gestalten im Kunstunterricht mit Leonardo AI

In dieser praxisorientierten Fortbildung entdecken Sie die faszinierenden Möglichkeiten sowie die derzeitigen Grenzen der KI-gestützten Bildgenerierung mit der Software Leonardo AI und deren Anwendung im Kunstunterricht. Gero Hartmann vermittelt, wie Künstliche Intelligenz die kreative Arbeit bereichern kann, wie KI-kreative Prozesse Schülerinnen und Schüler motivieren und fördern und ihnen neue Wege der künstlerischen Selbstfindung eröffnen. Leonardo AI ist eine KI-basierte Plattform, die kreative Inhalte generiert und für eine Vielzahl von Anwendungen in Design, Kunst und Content-Erstellung eingesetzt wird. Sie ermöglicht die schnelle und effiziente Erstellung visueller

Assets wie Bilder, Illustrationen und Designs. Die Plattform ist besonders nützlich für Spieleentwickler, Grafiker und Kreativschaffende nützlich, da sie benutzerdefinierte Modelle und KI-Algorithmen verwendet, um qualitativ hochwertige und stilisierte Ergebnisse zu liefern. Die Software zeichnet sich durch eine einfache Bedienung und eine hohe Anpassbarkeit aus. Der Zugang zu Leonardo AI ist kostenlos. Die Anmeldung und der Einstieg in das Programm finden gemeinsam in der Fortbildung statt. Veranstaltungsort: Schillerschule Frankfurt, Morgensternstraße 3 60596 Frankfurt a.M. Die Fortbildung ist kostenlos.

https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle_praxis/kulturschule_hessen/anmeldungen-kulturschule-allgemein/tag-x-netzwerktage/tag-x-33-kunst-und-ki-1_26-03-2025/index.html

© Sophia Nacken, Schillerschule Frankfurt



Fixing Futures im Museum Giersch

Die Ausstellung „Fixing Futures: Planetare Zukünfte zwischen Spekulation und Kontrolle“ vom 5. April bis 31. August 2025 verbindet Kunst, Forschung und historische Objekte zu Themen wie Klimawandel, Geoengineering, Quantencomputing und dekoloniale Perspektiven. Auch der Außenraum ist Teil der Ausstellung: Im Garten befindet sich eine begehbare Arche und die neu begrünter Balkone bieten Lebensräume für Insekten. Begleitend bietet das Museum Workshops für alle Altersgruppen an:

Auf Entdeckungsreise: Die Welt der Pflanzen (ca. 4-14 Jahre)

Komm mit uns auf eine spannende Entdeckungsreise! Wir reisen mit einem Boot und treffen viele spannende Pflanzen wie Algen, Blumen und Bäume. Ähnlich wie wir Menschen brauchen sie sauberes Wasser, Sonnenlicht und gute Erde, um zu wachsen! Bei einer Führung durch die Ausstellung „Fixing Futures“ sehen wir, wie sie sich die Zukunft der Meere, Wolken und der Sonne vorstellen. Danach geht's in den Garten des Museums: Dort gestalten wir mit Licht, Wasser und Pflanzen unsere eigenen Reisebilder.



Das Angebot richtet sich an die Altersgruppen ab der Kita bis zur Sek I (ca. 4-14 Jahre) und wird auf jede Gruppe individuell abgestimmt.

Kompost: Zusammenleben mit Würmern, Mikroben und Insekten (ca. 8-18 Jahre)

Mit wem leben wir zusammen auf diesem Planeten? In diesem Workshop entdecken wir spannende kleine Lebewesen: Bienen, die uns beim Bestäuben von Pflanzen helfen, Ameisen, oder Würmer, die gemeinsam mit Mikroben Abfälle in fruchtbare Erde umwandeln. Können wir mit diesen Lebewesen besser zusammenleben oder sogar zusammenarbeiten? Wir sprechen über Essen, Verdauen und was passiert, wenn Dinge verfallen oder kaputt gehen – und wie wir sie vielleicht wieder reparieren können. Teil des Workshops ist die Arbeit an einem Wurmkompost, der vom Kollektiv Blockadia*Tiefsee im Museum angelegt wurde. Das Angebot richtet sich an die Altersgruppen ab der Grundschule bis zur Sek II (ca. 8-18 Jahre) und wird auf jede Gruppe individuell abgestimmt.

Zukünfte gestalten – Was kommt nach morgen? (ca. 6-99 Jahre)

Wie sieht die Zukunft aus? In diesem Workshop finden wir es gemeinsam heraus! Nach einer Führung durch die Ausstellung „Fixing Futures“, in der viele spannende künstlerische und wissenschaftliche Ideen zu Zukünften gezeigt werden, wird es kreativ: Wir denken uns eigene Erfindungen und Technologien aus, die die Zukunft besser machen könnten. Ob als Bild, 3D-Modell oder Text – alles ist möglich! Außerdem überlegen wir, wie man Probleme wie Umweltschäden oder Konflikte lösen könnte. Lasst uns zusammen an der Zukunft arbeiten! Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen ab der Grundschule (ca. 6-99 Jahre) und wird auf jede Gruppe individuell abgestimmt. Ab dem 12. Mai 2025 buchbar.

Termine: nach Vereinbarung während der Ausstellungslaufzeit

Dauer der Programme: jeweils 2 Stunden

Preis für Kitas und Schulen: 50 € Mindestgebühr für 10 Teilnehmende, weitere 5 € pro Person. Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Informationen und Anmeldung: Tel. 069 / 1382101-22 oder per E-Mail: anmeldung@mggg.de. Details finden Sie hier:

www.mggg.de/vermittlung oder hier: www.mggg.de/fixing-futures

PrimaArte

Berufsbegleitende kunstpädagogische Fortbildungsreihe für Grundschullehrkräfte in Hessen. Ausschreibung im aktuellen Amtsblatt (03/25). Interessierte Lehrkräfte und Schulleitungen wenden sich bitte an: Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, Büro Kulturelle Bildung, Frau Wandernoth / Frau Kohl, Telefon: 0611 / 368 3521 oder 0611 / 368 3512; E-Mail: Andrea.Wandernoth@kultus.hessen.de oder Natalie.Kohl@kultus.hessen.de

Ihre Bewerbung können Sie bis zum 16.Juni 2025 unter folgendem Link versenden und dort auch die ausführliche Ausschreibung einsehen und downloaden:

<https://kultur.bildung.hessen.de/kunst/prima-arte/index.html>



Literatur und Medien

Reminder Schreibwettbewerb 2025 – „Auf die Bücher! Fertig! Lies!“

Einsendeschluss ist Dienstag, der 22. April 2025 per E-Mail an: napoe@staatstheater-darmstadt.de; <https://www.staatstheater-darmstadt.de/mitmachen/projekte/festivals/hucheinbuch/>

Huch ein Buch

Broschüren mit dem großartigen Programm sind gerade unterwegs zu Ihnen an die Schule. Die Bücher sind ausgewählt, die Autorinnen und Autoren stehen

12. bis 17. Mai 2025
14. Jugend- und Kinderliteraturfestival Darmstadt

**HUCH,
EIN
BUCH!**

in den Startlöchern und am 12. Mai kann's losgehen: Auf die Bücher! Fertig! Lies! Unsere Autorinnen und Autoren kommen mit den Kindern und Jugendlichen ins Gespräch, beantworten (fast) jede Frage. Zum Programm gehört auch die musikalische Inszenierung von Geschichten, die Auseinandersetzung mit Künstlicher Intelligenz und anderen Kulturen sowie das Hinterfragen von Vorurteilen und Geschlechterstereotypen. Letztlich geht es immer um Grenzerfahrungen im Leben, anhand derer man sich weiterentwickelt – beim Reisen, egal ob auf Papier, im Kopf oder physisch. Hauptsache, man bleibt in Bewegung und begreift: Leben ist Veränderung. Und das ist eine Chance! Auf die Bücher! Programm hier: <https://www.centralstation-darmstadt.de/huch-ein-buch/>

Film „Moritz Daniel Oppenheim macht Schule“

Der Film „Moritz Daniel Oppenheim macht Schule“ wurde vom Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen angeschafft und ist über den Edupool der Medienzentren in Hessen verfügbar. Er thematisiert die jüdische Emanzipation anhand des Künstlers Moritz Daniel Oppenheim und richtet sich an ein junges Publikum. Die Hanauer Filmemacherin Isabel Gathof möchte damit das Bewusstsein für die deutsch-jüdische Geschichte fördern. Moderiert wird der 38-minütige Film von Eric Mayer. Ergänzende Materialien, darunter ein Moodle-Kurs und Projektideen, sind digital abrufbar. Der Film erhielt das Prädikat besonders wertvoll der FBW (Deutschen Film und Medienbewertung).

NEU: Zu diesem Film gibt es nun eine passende App



Die „Moritz Daniel Oppenheim macht Schule“-App ergänzt den gleichnamigen Film und ermöglicht es, die Lebensstationen des jüdischen Malers in Hanau zu erkunden – vor Ort oder von zuhause aus. Moderiert von Eric Mayer, bietet die App Videos, Texte und interaktive Inhalte zu historischen Orten. Nutzer können im Wandertagsmodus die 12 Stationen individuell entdecken oder im Schnitzeljagdmodus durch das Beantworten von Fragen freischalten. Die App richtet sich an Schüler ab der 8. Klasse sowie alle Geschichtsinteressierten und macht das jüdische Erbe Hanaus interaktiv erlebbar.

Die App M.D. Oppenheim macht Schule kann kostenfrei im Play- und App-Store heruntergeladen werden. Weitere Informationen, Arbeitsmaterialien und Links zur App finden Sie hier: <https://he.edumaps.de/24657/231262/l75yszkmq/qyyk26v1x>

Buch trifft Schule – Schülerinnen und Schüler treffen Autorinnen und Autoren – jederzeit und überall

startseiten.school ist ein digitales Begegnungsformat für die Schule. Wir eröffnen einen neuen Raum für den Dialog zwischen Schülerinnen und Schülern und Autorinnen und Autoren zu ihren Büchern – niedrigschwellig und in hohem Maße motivierend für alle. Bei uns holen Autor*innen persönlich die Schülerinnen und Schüler ab und laden sie ein, eines ihrer Bücher zu erkunden. Sie nehmen die Kinder und Jugendlichen mit an ihre Schreiborte, erzählen, wie sie recherchieren und ein Plot erarbeiten, lesen Auszüge vor und verraten bisweilen sogar Geheimnisse aus ihrer Arbeit. Und sie treten in Dialog mit den Schülerinnen und Schülern, indem sie um deren Meinungen, Ideen und Fragen bitten. Es entstehen inspirierende Beziehungen, die Kinder und Jugendliche in hohem Maße anregen, Bücher zu lesen und mehr über das Büchermachen herauszufinden. siehe <https://startseiten.school/>

Kulturelle Bildung

Reminder Kult(o)ur für Alle – Fachtag für Kulturelle Bildung in Kita und Grundschule am 15. Mai 2025 von 9.30 – 16.30 Uhr an der Landrat-Gruber-Schule in Dieburg. Anmeldung per Email an: fachtagkubi@lgs-di.de

Lernen und gewinnen – Schülerwettbewerbe und Projekte

Auf der Seite des Hessischen Bildungsservers finden Sie vom HMKB unterstützte Schülerwettbewerbe. Außerdem sind dort auch die Wettbewerbe zu finden, die von der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK) empfohlen werden.

Die Wettbewerbe sind auf den beiden folgenden Seiten abrufbar:

<https://kultus.hessen.de//programme-und-projekte/schuelerwettbewerbe>

<https://djaco.bildung.hessen.de/termine/wettbewerb/index.html>



Regionale Bildungskonferenzen im Rahmen des Projekts „Bergsträßer Bildungsgemeinschaft“

Eine Einladung des Landrates Christian Engelhardt und der Kulturmanagerin Raza Bujupaj (E-Mail: kultur@kreis-bergstrasse.de) und der Bildungskoordinatorin Darja Janus (E-Mail: darja.janus@kreis-bergstrasse.de)

Wer sollte teilnehmen? Bildungseinrichtungen, Träger, Vereine, Initiativen, Elternbeiräte, Kreisschülerversammlungen, politische Vertreterinnen und Vertreter sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger aus unserem Landkreis sind herzlich eingeladen, sich auszutauschen und sich aktiv in den Dialog einzubringen. Ziel ist es, ein Bildungsumfeld zu gestalten, das allen – Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen – eine gute Bildung ermöglicht.

Was erwartet Sie? Bei der Anmeldung wählen Sie einen Thementisch, an dem Sie während der Veranstaltung arbeiten möchten. Jeder Tisch beschäftigt sich mit einer spezifischen Bildungsphase, die durch eine Persona repräsentiert wird. Gemeinsam betrachten wir das Bildungsangebot aus der Perspektive dieser Persona:

- Was motiviert sie?
- Welche Angebote stehen ihr zur Verfügung?
- Wie müsste ein Bildungsstandort aussehen, der ihre Bedürfnisse optimal unterstützt?

Was passiert mit den Ergebnissen?

Ihre Beiträge werden entscheidend dazu beitragen, ein Leitbild zu entwickeln – eine Zukunftsvision, wie der Kreis Bergstraße als Bildungsstandort lebenslanges Lernen ermöglichen kann. In einem zweiten Schritt werden wir zusammen mit weiteren Bildungsakteuren daran arbeiten, diese Vision umzusetzen.

Termine der Konferenzen:

24. April 2025: Bildungskonferenz Weschnitztal in Mörlenbach (Bürgerhaus)

20. Mai 2025: Bildungskonferenz Odenwald und Neckartal in Wald-Michelbach (Rudi-Wünzer-Halle)

24. Juni 2025: Bildungskonferenz Ried in Bürstadt (Bürgerhaus)

Die Konferenzen finden jeweils von 17:45 bis 21:00 Uhr statt. Falls Sie noch weitere Interessierte kennen, können Sie diese Einladung selbstverständlich weiterleiten.

Detaillierte Informationen zu den Themen und Veranstaltungsorten sowie der Link zur Anmeldung finden Sie hier: <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/bildung-und-schule/bergstraesser-bildungsgemeinschaft/bildungskonferenzen/bildungskonferenzen-programm/anmeldeformular-Bildungskonferenzen/>

